

Für mehr Sicherheit an Bord: Helios testet Kreuzfahrt-Passagiere vor ihrem Reiseantritt auf Corona

Kooperation mit TUI Cruises stellt Testung von Schiffsreisenden sicher

Passagiere von Kreuzfahrten können ab dem 4. September bei Helios einen Corona-Test durchführen, bevor sie für ihre Schiffsreise an Bord gehen. Eine entsprechende Vereinbarung schloss Helios in dieser Woche mit dem Kreuzfahrtunternehmen TUI Cruises. TUI Cruises lässt Passagiere bis auf weiteres nur noch auf einer Kreuzfahrt mitfahren, wenn sie einen negativen Corona-Test vorweisen können.

Wer bei TUI Cruises eine Kreuzfahrt gebucht hat, kann sich künftig kostenfrei in einer der 86 Helios Kliniken in Deutschland testen lassen. „Seit Beginn der Corona Krise haben wir bei Helios rund 400.000 Corona Tests durchgeführt und damit eine große Expertise im Umgang und in der Auswertung von Testungen. Wir freuen uns sehr, dass wir diese Expertise, kombiniert mit unserem deutschlandweiten Kliniknetzwerk, in unsere Kooperation mit TUI Cruises einbringen zu können“, sagt Helios Geschäftsführer (COO) Enrico Jensch. „Da wir Gesundheitseinrichtungen flächendeckend in vielen Regionen Deutschlands haben, können sich die Passagiere heimatnah testen lassen und so von unserem großen Netzwerk profitieren“, so Jensch. Dabei böten Tests keine einhundertprozentige Sicherheit, sondern würden durch ein umfangreiches Hygiene-Maßnahmenpaket an Bord der Schiffe ergänzt.

„Unser Premium Alles Inklusive Paket beinhaltet ab sofort auch einen Covid-19 Test vor Abreise. Wir freuen uns, dass wir dafür mit den Helios Kliniken einen starken Partner an unserer Seite haben, der uns mit seiner Erfahrung und seinem Wissen dabei unterstützt, die Kreuzfahrten in diesen Zeiten noch sicherer zu machen“, sagt Wybcke Meier, CEO von TUI Cruises.

Helios bietet neben der Akutmedizin auch zahlreiche Services für Unternehmen rund um das Thema Prävention an. Die Helios Arbeitsmedizin und die Helios Prevention Center (HPC) sind kompetente Partner für Unternehmen, die die

Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv fördern und erhalten möchten.

Diese Pressemitteilung finden Sie online unter www.helios-gesundheit.de/tui

Helios ist Europas führender privater Krankenhausbetreiber mit insgesamt rund 110.000 Mitarbeitern. Zum Unternehmen gehören unter dem Dach der Holding Helios Health die Helios Kliniken in Deutschland sowie Quirónsalud in Spanien. Rund 21 Millionen Patienten entscheiden sich jährlich für eine medizinische Behandlung bei Helios. 2019 erzielte das Unternehmen einen Gesamtumsatz von 9,2 Milliarden Euro.

In Deutschland verfügt Helios über 86 Kliniken, 123 Medizinische Versorgungszentren (MVZ) und sieben Präventionszentren. Jährlich werden in Deutschland rund 5,6 Millionen Patienten behandelt, davon 4,4 Millionen ambulant. Helios beschäftigt in Deutschland fast 69.000 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von rund sechs Milliarden Euro. Helios ist Partner des Kliniknetzwerks „Wir für Gesundheit“. Sitz der Unternehmenszentrale ist Berlin.

Quirónsalud betreibt 51 Kliniken, 71 ambulante Gesundheitszentren sowie rund 300 Einrichtungen für betriebliches Gesundheitsmanagement. Jährlich werden hier rund 15,4 Millionen Patienten behandelt, davon 14,6 Millionen ambulant. Quirónsalud beschäftigt rund 37.500 Mitarbeiter und erwirtschaftete 2019 einen Umsatz von über drei Milliarden Euro. Helios Deutschland und Quirónsalud gehören zum Gesundheitskonzern Fresenius.

Pressekontakt:

Constanze von der Schulenburg

Unternehmenssprecherin

Tel: (030) 521 321 522 Mobil: (0172) 685 02 05

E-Mail: constanze.schulenburg@helios-gesundheit.de